Volker König Gedächtnislauf 2013

Am letzten Samstag (25.05.) hat unser jährlicher „Volker-König-Gedächtniswettkampf“ stattgefunden. Mit 15 Hundeführern und 17 Hunden aller Altersgruppen eine beachtliche Zahl an Teilnehmern.

Aufgrund der angekündigten Wetterprognose gab es bei unserem „Eierlauf“ in diesem Jahr eine Zusatzausstattung…die Schwimmflossen. Geplant war eigentlich das die Teams über den Platz schwimmen, aber soviel Regen gab es dann dennoch nicht…was aber dem Spaß keinen Abbruch tat. So watschelte der eine schneller, der andere langsamer den Parcours entlang.

Als nächstes stand dann der Würstchen-Hürdenlauf an. Der Hund wurde ins Platz gelegt…der Hundeführer lief über die Hürde ohne Würstchen und dann über die Würstchen Hürde zum Zielpunkt. Nun wurde der Hund abgerufen und sollte in Grundstellung neben dem Hundeführer sitzen…das Ganze natürlich auf Zeit.

Es hätte eine so tolle Gehorsamsübung werden können wenn da nicht die 10 super toll riechenden Eimer auf der Bahn gestanden hätten. Fast alle Hunde liefen schnell über beide Hürden zu ihrem Hundeführer…aber dann…kurz vor dem Ziel wurde die Nase in die Höhe gestreckt…da war doch was…auf dem Absatz kehrt gemacht und zurück zur Würstchenhürde…hier wurde nun das zweite Frühstück eingenommen. Einige Hundeführer waren der Verzweiflung nahe…der Gehorsam wurde in Frage gestellt, aber so sind sie unsere liebenswerten Hunde wenn es ums fressen geht. Selbst Eddie unser jüngster und kleinster Teilnehmer war ganz tapfer dabei so viele Würstchen wie möglich zu ergattern. Boomer erlag seiner Fresssucht total und wich Mirko, der den Würstchennachschub transportierte, nicht mehr von der Seite. Tja Marie, da gibt´s wohl noch einiges zu tun!

Bei der nächsten Station wurden Team´s gebildet…jeder suchte sich seinen Partner aus. Hier wurden dem Hundeführer die Augen verbunden…er musste nun mit seinem Hund durch 4 Tore durch, die natürlich versetzt standen und wurde dabei von seinem Partner, per Zuruf, dirigiert. „Blinde Kuh“ war angesagt, was ein absolutes Vertrauen voraus setzte. Vertrauen konnten sie sich alle, aber wer hätte gedacht das das geben von Richtungsanweisungen so schwierig werden könnte. Zeigte der eine per Handzeichen dem quasi blinden Hundeführer den Weg so hatte die eine oder andere doch recht arge Schwierigkeiten mit rechts und links. Für die Trainer nun eine ganz neue Herausforderung…demnächst wird es wohl ein paar Trockenübungen für die Hundeführer geben.

Nachdem der Regen immer mehr zunahm ließen wir witterungsbedingt die letzte Station ausfallen und alle versammelten sich völlig durchnässt in der Hütte zum Theorieteil.

Alle Hundeführer haben sich wacker geschlagen und auch die jüngsten an diesem Tag haben ein super Ergebnis erreicht.

Unsere Sieger des diesjährigen „Volker-König-Gedächtniswettkampfes“

Mandy Mösch mit Yanka und Detlef Witt mit Jessy

Herzlichen Glückwunsch!!!

Wir möchten uns aber auch bei all denjenigen bedanken, die dazu beigetragen haben das es wieder eine wirklich gut gelungene Veranstaltung war.

Dank den Organisatoren, der Kantine, unserer Platz-Presse und dem Film-Team!

Judith Reinicke